

Medientraining

Zielgruppe

Postdoktorand/innen aller Fakultäten (mit Ausnahme der Medizin), die sich mit dem Thema Umgang mit den Medien aktiv auseinandersetzen möchten.

Ziele

Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die vielfältigen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit und macht durch praktische Übungen mit Instrumenten der Medienarbeit vertraut. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Arbeit mit Printmedien und dem Interviewtraining für Radio und Fernsehen.

Inhalte

Pressearbeit, Mediengestaltung, Veranstaltungsorganisation, interne Kommunikation, Online-PR, Medientraining, Sponsoring, Social Media: Die Liste der Tätigkeiten ist lang und zeigt die Vielseitigkeit der Kommunikationsarbeit einer Universität. In vier Trainingssegmenten soll den Teilnehmern und Teilnehmerinnen ein Einblick gegeben werden, wie man sein wissenschaftliches Thema am besten kommuniziert und selbstbewusst mit den Medien umgehen kann.

1. Einführung Medienlehre (1 Stunde):
 - Medienlandschaft Print, Fernsehen, Radio, Onlinemedien, Social Media
 - Welche Medien sind für Wissenschaftler/innen interessant? Zugang zu den Medien, Umgang mit den Medien.
2. Printmedien: Pressemitteilung zu einem wissenschaftlichen Thema (2 Stunden)
 - Verfassen einer Pressemitteilung
 - Info-Marketing: Wie komme ich in die Zeitung?
3. Rundfunk/Fernsehen: Interviewtraining (2 Stunden)
 - Fragetechniken/Antwortstrategien
 - Verfassen eines Kurzstatements
 - Videoaufzeichnung von 2 Statements (1 Stunde)
4. Optional: Abschlussdiskussion mit Journalist/innen (1 Stunde)

Voraussetzung

Die Teilnehmer/innen reichen bei Anmeldung ein Summary zu einem wissenschaftlichen Thema ein.

Dozenten	Rudolf-Werner Dreier, Pressesprecher, Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Beziehungsmanagement Uni Freiburg Dr. Franz Leithold, Leiter Medienzentrums Uni Freiburg
Termin	Mi, 22.02.2017, 10:00 – 18:00 Uhr
Workload	6 Stunden
Anmeldung	Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und schicken dies an kursprogramm@frs.uni-freiburg.de
Ort	Medienzentrum, Universitätsbibliothek, 3. OG (Videostudio und Medienübungsraum 1)
Max. Teilnehmer/innenzahl	12